



Gesamtsicht inkl. Tram M1:1000



Perspektive



### Erläuterungen Freiraum

Die Baseler Straße bildet eine zentrale Achse der Stadt Lörrach bis zur Schweizer Grenze. Sie ist eine internationale stark frequentierte Straße, die sich über eine Zollstation in die Schweiz fortsetzt. Somit kommt ihr eine zusätzliche besondere Bedeutung zu.

Ziel unseres Entwurfes ist es, die Baseler Straße in ein neues Licht zu setzen. Sie als eine bedeutende europäische Straße. Ein 'Europa-Boulevard' mit zahlreichen unterschiedlichen Baumarten über die Grenze hinaus, in Erscheinung treten zu lassen.

Vier lockere Baureihen mit parallelen verlaufendem Radweg säumen nun die Baseler Straße. Durchgangsbereiche unterbrechen die Vertikale des 'Europa-Boulevards' und öffnen den Raum. Unterschiedlich große kreisförmige Aussparungen der Bäume mit ungebundenem Material lockern das Bild auf. Ein neuer abwechslungsreicher und baureicher Boulevard, der die vorhandenen und neuen Wohnquartiere Ost und West einbindet und neue Räume und Plätze entstehen lässt. Zusätzliche attraktive Infrastrukturangebote mit Cafés und Restaurants, Einkaufsmärkten, Arztpraxen und Büros runden das Angebot ab.

Der neue 'Europa-Boulevard' wird den unterschiedlichen Nutzungen gerecht. Fußgängerwege und Radwege werden voneinander getrennt und deren Nutzer stören sich nicht gegenseitig. Die Trasse, sowohl mit und ohne Tram bietet auch für den Busverkehr ausreichend Raum. Zu jedem neuen Wohnquartier sind über Fußgänger Querungen und Zustiegsmöglichkeiten für Bus und Bahn gegeben. Eine ausreichende Anzahl von Wartezonen mit Witterungsschutz sind vorhanden. Notwendige PKW-Stellplätze werden in Quartiersgaragen verlagert. Alle neuen Dächer in den Wohnquartieren erhalten eine extensive und intensive Dachbegrünung.

Durch die gemeinschaftliche Zollabfertigung und den angrenzenden neuen Wohnquartier entsteht nun eine große sich öffnende Platzsituation zum Bereich des Grenzüberganges. Stellplätze sind zur schweizer- als auch zur deutschen Seite angeordnet und gewährleisten einen reibungslosen Ablauf an der Stempelstation.

Sämtliche befestigte Flächen werden einheitlich mit Gussasphalt mit einer Deckschicht aus Natursteinsplitt befestigt. Die Radflächen erhalten einen grünen Einstreu Farbton. Entlang der Fahrbahn reihen sich acht Meter hohe und entlang der Gehwege vier Meter hohe anthrazitfarbene Lichtstelen in zwanzig Meter Abständen an. Plätze erhalten zwölf Meter hohe Lichtstelen. Alle Einbauten wie anthrazitfarbene Lichtstelen, Holzbänke und anthrazitfarbene Papierkörbe mit klaren reduzierten Formen, fügen sich harmonisch in das Gesamtbild ein.

Hochstämmigen, unterschiedlichen und klimafeste Baumarten, wie zum Beispiel Traubeneiche, Zerreiche, Tulpenbaum, Gleditsie, Schnurbaum, Feldahorn, Schneebältriger Ahorn, Hopfenbuche und Mehlbeere gesäumt, begleitet von Grünstreifen mit extensiver Wildstaudepflanzung begleiten die Fahrbahnen und -wege. Ein attraktiver durchgehender Boulevard ist entstanden.

### Funktionen



### Städtebau

Die Basler Straße in Lörrach ist eine etwas unruhige Straße und über die Jahre ohne einen räumlichen Zusammenhang entstanden. Sie ist mit verschiedensten Bautypologien ohne Bezug zueinander gewachsen.

Ein zusammenhängendes Bild für die Hauptstraße in Lörrach bildet ein Entree in Deutschland aus der Schweiz und stellt eine repräsentative und lebenswürdige urbane Achse in diesem Stadtteil dar. Das wird über das behutsame Verdichten der leeren Stellen entlang der Straße erreicht und durch die üppige Begrünung der Straßenräume mittels einer neuen durchlaufenden Baumbeplantzung. Fahrradwege durchkreuzen das Gebiet, verbreitern den autofreien Raum und vernetzen das Gebiet auf eine neue Art.

Bei unserem Verdichtungsversuch wird auf die benachbarten Typologien maßgeblich geachtet. Es werden Bautypen vorgeschlagen, die Wohnen und Arbeiten aufnehmen, um die nötige urbane Durchmischung von Stadtleben sowohl tagsüber, nachts und an Wochenenden zu gewährleisten. Die Geschossigkeit und die Bauformen nehmen das unmittelbare Umfeld als Ausgangslage, kreieren aber einen durchlaufenden, räumlichen Zusammenhang im Stadtteil.

So wird neben der Zollstation ein urbanes Ensemble als Auftakt vorgeschlagen, mit einer gemischten Büro und Wohnnutzung. Im Erdgeschoss befinden sich Flächen für nicht-störende Gewerbe sowie ein Café oder Gastronomie, vielleicht eine kleine Markthalle oder Versorger. Nach Norden in der Basler Straße wird das Umfeld verdichtet und die Höhe des alten 'Bijou-Hochhauses' wird begleitet durch eine Reihe von prägnanten Neubauten, die dem in die Jahre gekommenen Hochhaus ein passendes Umfeld anbieten. Gegenüber, an der erhöhten Stelle, wird ein markantes Gebäude diese gefühlte 'Leerstelle' in der Stadt zu einem städtebaulichen Merkmal transformieren.

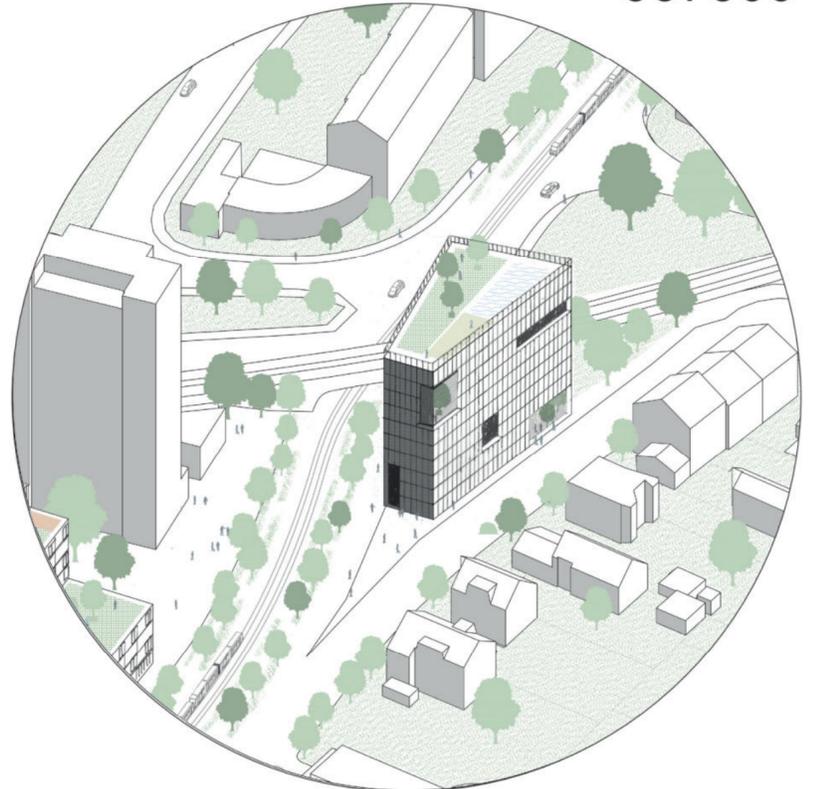
Die Kante der Straße nach Norden wird durch Neubauten gestärkt, die den Straßenraum fassen. Ein begrünter Vorgarten schafft den nötigen Abstand zur Straße. Eine eventuelle Lärmbelastung wird konstruktiv abgefangen. Am Straßenbogen, in der Nähe des Fußballplatzes, entsteht ein Stadtteilzentrum, das Sporteinrichtungen wie ein Schwimmbad, Fitnessbereich, Verwaltungsflächen, eine Stadtteil-Bibliothek sowie Treffpunkte für Vereine und Nachbarschaftsgruppen Raum und Synergien anbietet. Dieser Bau schmiegt sich direkt an die Straße und schafft einen markanten öffentlichen Referenzpunkt.

Weiter nach Norden wird behutsam mit Wohn-Neubauten agiert. Die Leerstelle zwischen Straße und Bahn wird durch einen länglichen, schmalen Bau mit Leben gefüllt.

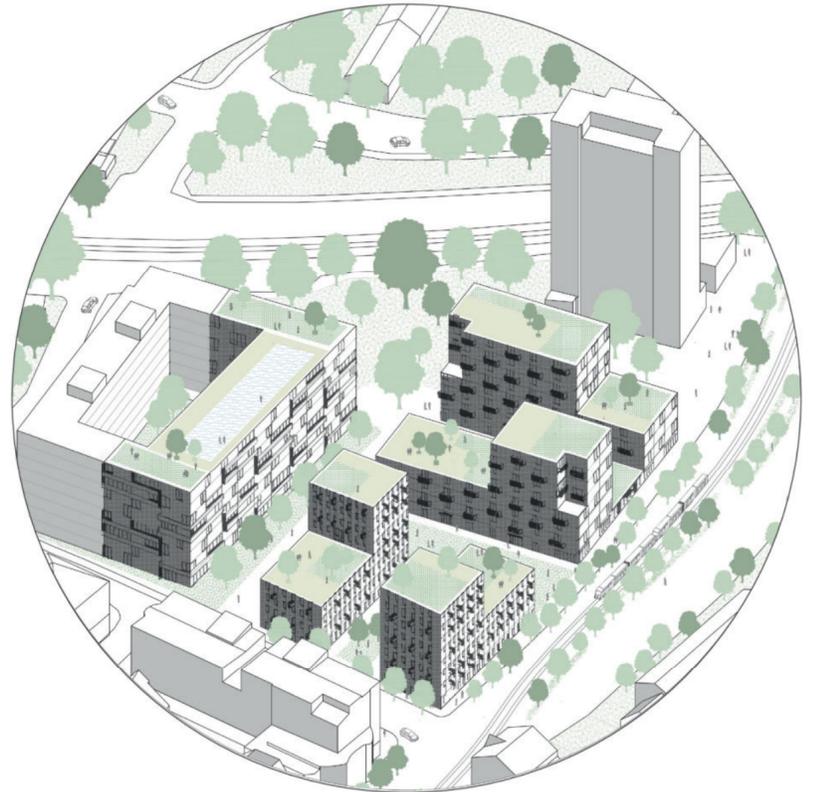
Abstandsflächen



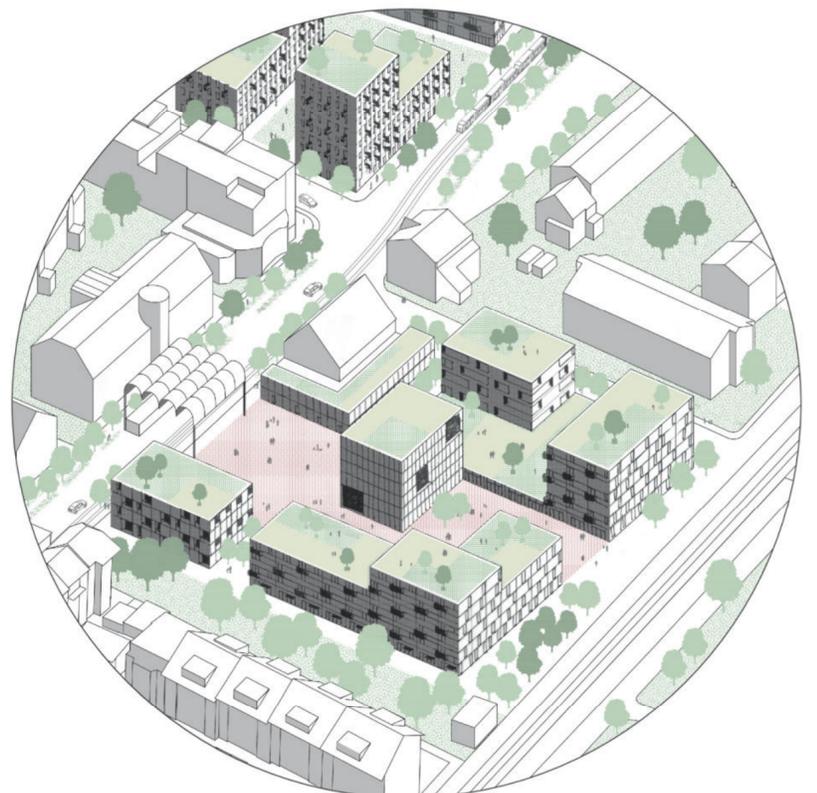
Entwurfsplanung Basler Strasse M1:500



Axonometrie Teilbereich E4



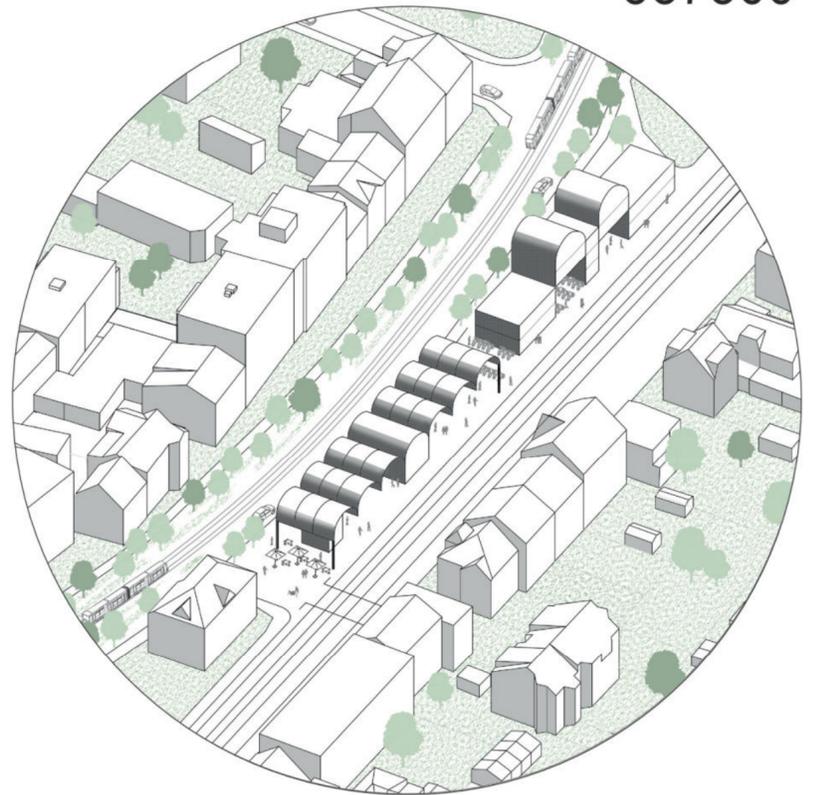
Axonometrie Teilbereich E3



Axonometrie Teilbereich E2



Entwurfsplanung Basler Strasse M1:500



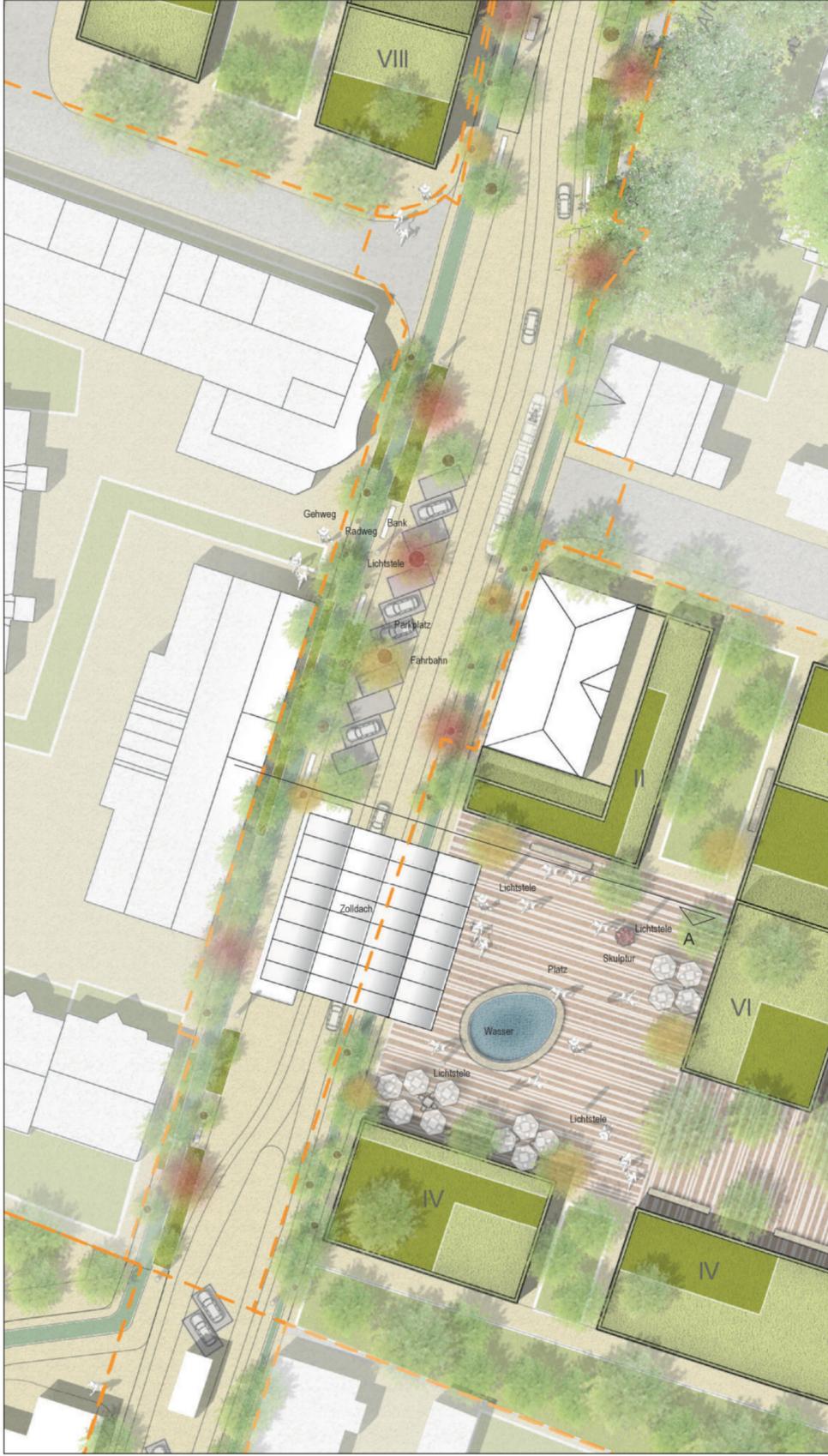
Axonometrie Teilbereich E7



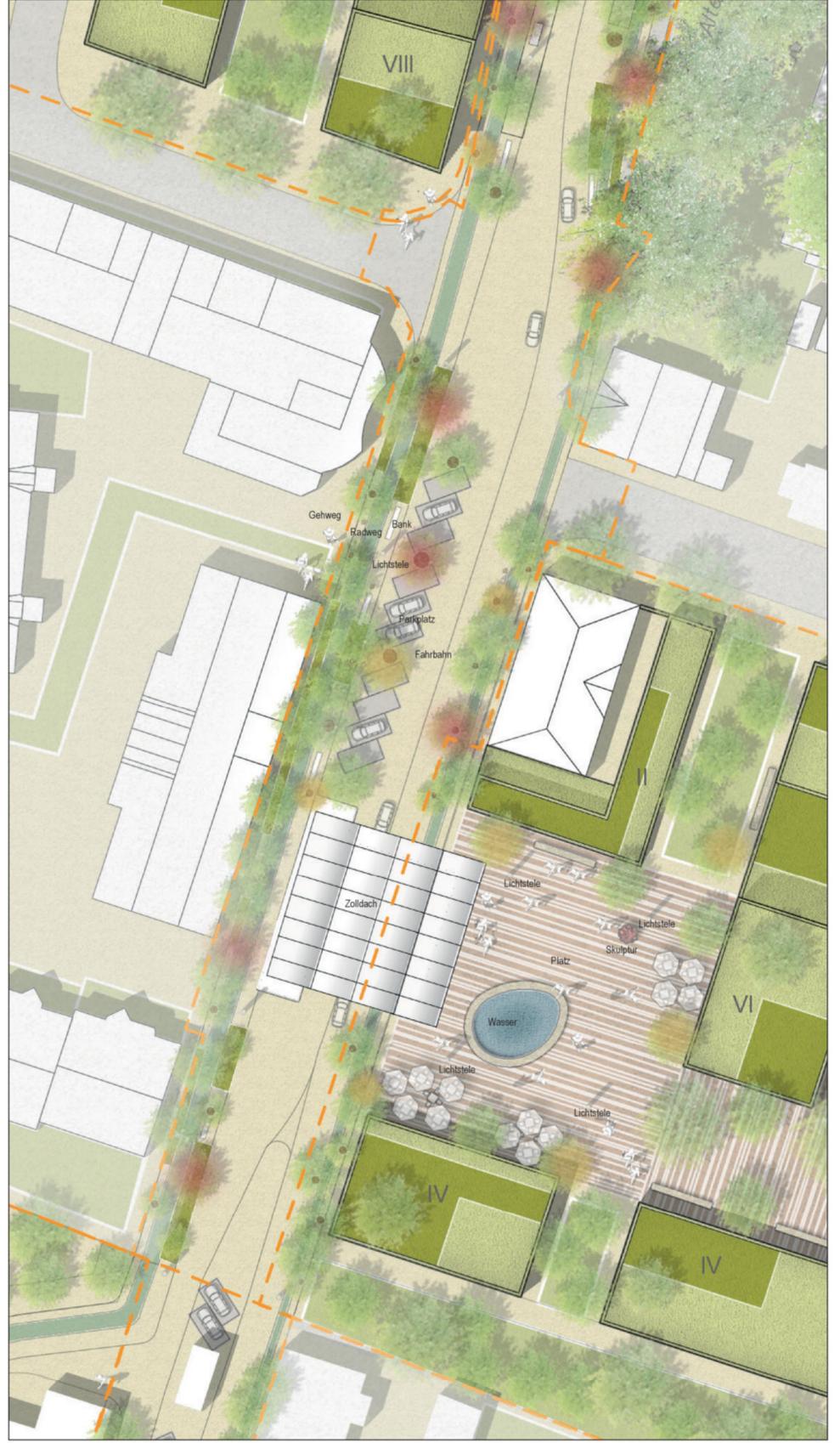
Axonometrie Teilbereich E6



Axonometrie Teilbereich 5-6



Gestaltungsplan Deutscher Zoll mit Tram M1:250



Gestaltungsplan Deutscher Zoll ohne Tram M1:250

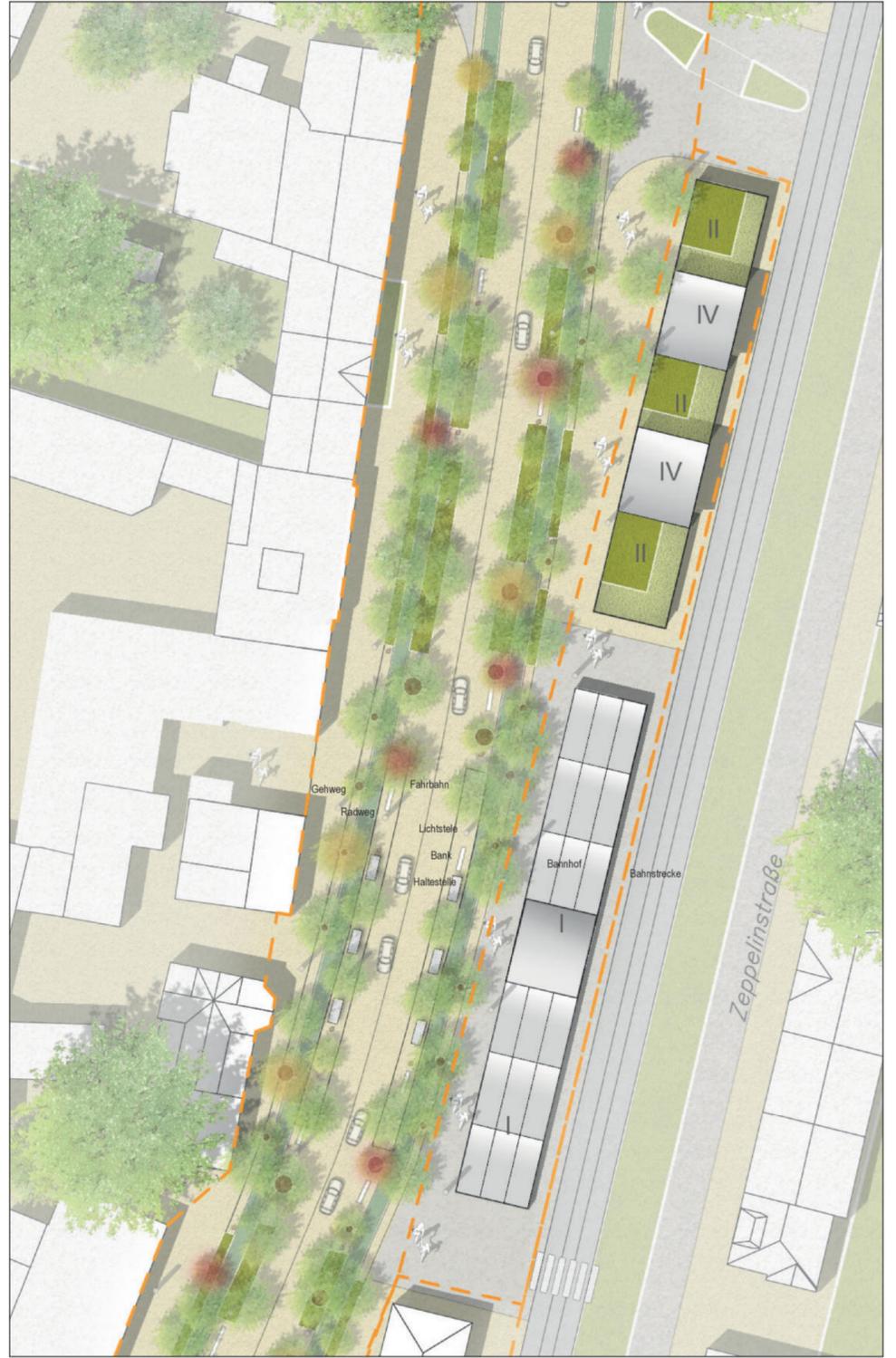


Strassenprofil A mit Tram M1:100





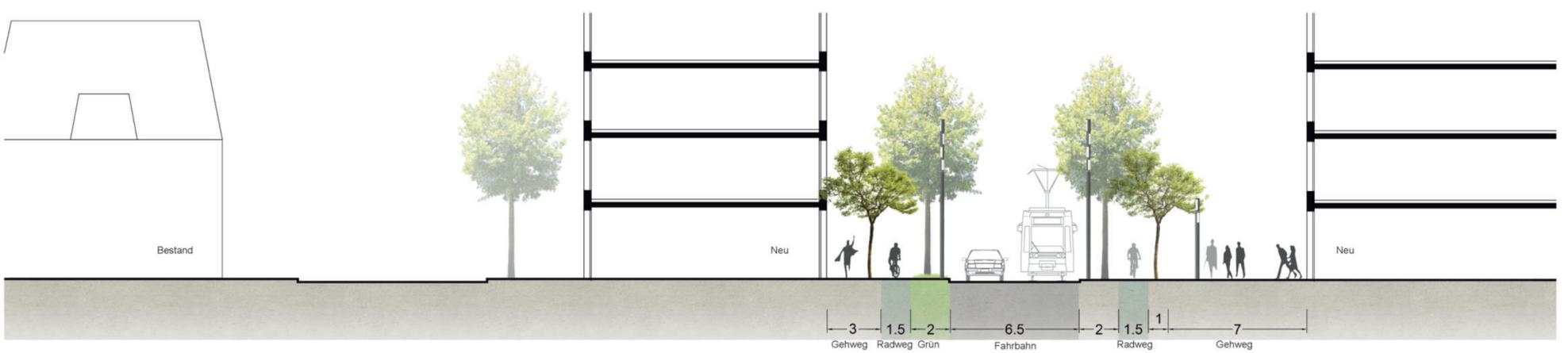
Gestaltungsplan Bahnhof Stetten mit Tram M1:250



Gestaltungsplan Bahnhof Stetten ohne Tram M1:250



Strassenprofil C mit Tram M1:100



Strassenprofil B mit Tram M1:100